

Presseinformation

16. September 2026

Landesstraße B 18: Kreisverkehr in Leobersdorf fertiggestellt

Neuer Kreisverkehr verbessert Verkehrssituation und Verkehrssicherheit

Kürzlich konnten im Gemeindegebiet von Leobersdorf (Bezirk Baden) die Arbeiten für einen neuen Kreisverkehr im Zuge der Landesstraße B 18 Günselsdorfer Straße, einer neuen Gemeindestraße und der Augasse offiziell abgeschlossen werden. Der Kreuzungsbereich der Landesstraße B 18 Günselsdorfer Straße und der Gemeindestraße Augasse im Gemeindegebiet Leobersdorf wurde zu einer Kreisverkehrsanlage umgestaltet und mit einem vierten Ast eine neue Zufahrtsstraße für die Marktgemeinde Leobersdorf geschaffen. Die Gesamtbaukosten für den Straßenbau belaufen sich auf rund 1,22 Millionen Euro, wobei rund 141.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 1,08 Millionen Euro auf die Marktgemeinde Leobersdorf entfallen.

Auf einer Gesamtfläche von rund 4.000 Quadratmetern wurde nach Abtragung der bestehenden Asphaltsschichten eine Kreisverkehrsanlage errichtet. Die Entwässerungsanlagen werden ebenfalls adaptiert sowie neue Entwässerungsmulden hergestellt. Im Bereich der Kreisverkehrsanlage wurden der Humusabtrag sowie die Herstellung der Verkehrszeichen und anschließende Humusierung durch die zuständige Straßenmeisterei durchgeführt. Nach Herstellung der Bodenmarkierung und Aufstellung der Verkehrszeichen erfolgte die Verkehrsfreigabe.

Der Bau für die Herstellung der Kreisverkehrsanlage begann im März und konnte kürzlich abgeschlossen werden. Im Bereich der Kreisverkehrsanlage wurden sowohl Busbuchten als auch ein Geh- und Radweg vorgesehen. Die Planungsleistungen, Ausschreibungsleistungen sowie die örtliche Bauaufsicht erfolgten durch die Firma Kosaplaner in Zusammenarbeit mit der Straßenbauabteilung 4 in Wiener Neustadt. Die Erd-, Entwässerungs- und Asphaltierungsarbeiten sowie die Herstellung der Nebenanlagen inklusive Herstellung der Beleuchtung erfolgten durch die Firma Strabag mit Standort in Ebreichsdorf.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter der Telefonnummer 0676/812-60141 bei Ing. Christoph Schodl, BA MA, oder per E-Mail an



Presseinformation

christoph.schodl@noel.gv.at